

ZUSATZMODUL K4

Modul für den Anschluss eines elektronischen
Endschalters bei Sektionaltoren

ADDITIONAL MODULE K4

Module to connect an electronic
limit switch of sectional doors

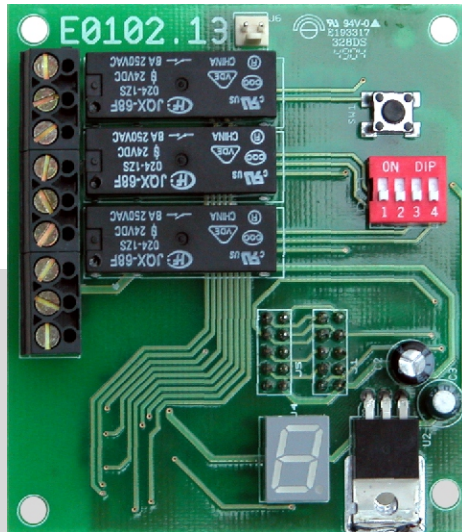
EXTRA MODULE K4

Module voor de aansluiting van een elektronische
eindschakelaar bij sectionaaldeuren

DEUTSCH

ENGLISH

NEDERLANDS



ZUSATZMODUL K4 (FÜR SEKTIONALTORE)

MONTAGE



Zum Aufstecken, bzw. Abziehens der Zusatzmodule muss die Anlage spannungsfrei geschaltet sein!

→ Programmieren der Endlage mit EES
(Elektronischer Endschalter)

Drahtbrücken:

X2-J6,

X3-J8-J9,

X4a-J24,

X4b-J26,

X5-J21-J20-J19

Jumper:

X11-Pin5-6

X3A-Pin1-2

X3B-Pin1-2

Vier Abstandhalter 8 mm auf die Führungsbolzen aufschieben. Bei Verwendung einer OSE den Jumper auf dem Modul K2 auf OSE stellen, die Kabel der OSE an der Klemme (+12V, Sig, GND) anschließen und das Modul K2 mittels der Führungsbolzen auf die Basisplatte aufstecken, danach vier Abstandhalter 16 mm auf die Führungsbolzen aufschieben und das Modul K4 (EES) auf das Modul K2 aufstecken. Befindet sich das Tor in der unteren Endlage, sollte das Tor jetzt mit der Handkurbel ca. 50 cm geöffnet werden, um bei falsch eingestellter Drehrichtung das Abspringen der Trageile zu verhindern. Jetzt Spannung einschalten (CEE Stecker einstecken).



Dippschalter 1 bis 4 auf dem Modul K4 auf "ON" stellen.



In der Siebensegmentanzeige erscheint ein kleines "u". Das "u" sollte sich im oberen Teil der Anzeige befinden.



Zeigt die Anzeige ein umgedrehtes "u" im unteren Teil der Anzeige, muss der Taster SW1 (oberhalb des Dippschalters) einmal kurz gedrückt werden.



Das "u" in der Anzeige wird jetzt im oberen Teil der Anzeige angezeigt.



Jetzt die Dippschalter 2, 3, 4 in die "OFF" Position schieben (der obere Querbalken in der Anzeige blinkt).

Mit dem "Auf" Taster das Tor jetzt etwas in die Auf-Richtung fahren.

Fährt das Tor in die Auf-Richtung bitte weiter bei Abschnitt "OBERE ENDLAGE EINSTELLEN".



Fährt das Tor jedoch in die AB-Richtung wird der Fehler "6" (Drehrichtungsfehler) in der Anzeige blinkend angezeigt und das Tor stoppt. (Der Fehler "6" kann nur durch Abschalten der Versorgungsspannung zurückgesetzt werden.)

In diesem Fall Spannung ausschalten und den Phasenwender im CEE-Stecker umdrehen bzw. am Stecker X1 die Drähte L1 und L3 vertauschen. Danach Spannung einschalten und weiter bei "OBERE ENDLAGE EINSTELLEN".

Fährt das Tor jedoch in die Auf-Richtung und es erscheint trotzdem Fehler "6" dann muss erst die Spannung ausgeschaltet (CEE-Stecker ziehen) und nach einigen Sekunden wieder eingeschaltet werden.



Jetzt die Dippschalter 1 bis 4 auf "ON" stellen und durch kurzes Drücken der Taste SW1 die Zählrichtung des EES umdrehen.



Das kleine umgedrehte "u" wird jetzt im unteren Teil der Anzeige dargestellt.



Jetzt die Dippschalter 2,3 und 4 auf "OFF" stellen und weiter bei Abschnitt "OBERE ENDLAGE EINSTELLEN".

ZUSATZMODUL K4 (FÜR SEKTIONALTORE)

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

→ Einstellung der Endlagen



Hierzu Dippschalter 1 auf "ON" stellen der obere Querbalken in der Anzeige blinkt.



→ Einstellen der oberen Endlage:

Mit den Tasten AUF und AB im Totmannbetrieb das Tor bis etwa 8 cm vor die obere Endlage fahren, durch kurzes Drücken der Taste SW1 diesen Punkt abspeichern. Jetzt blinkt der untere Querbalken.



→ Einstellen der unteren Endlage:

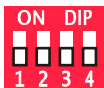
Mit den Tasten AUF und AB im Totmannbetrieb das Tor bis etwa 8 cm vor die untere Endlage fahren und durch kurzes Drücken der Taste SW 1 diese Torposition abspeichern. Jetzt blinkt der mittlere Querbalken.



wird eine Endlagenposition halbe Toröffnung benötigt, dann weiter bei Einstellen der halben Toröffnung.

wird keine halbe Toröffnung benötigt, jetzt den Dippschalter 1 in die OFF Position schieben.

Die Anzeige zeigt die untere Endlage und den Vorendschalter unten an (der untere und der mittlere Querbalken leuchtet). Jetzt weiter bei Feineinstellung der oberen bzw. unteren Endlage.



→ Einstellen der halben Toröffnung:

Mit den Tasten AUF und AB im Totmannbetrieb das Tor bis zur halben Torhöhe fahren und durch kurzes Drücken der Taste SW1 diese Torposition abspeichern.

Die Anzeige geht aus.

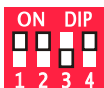
Jetzt den Dippschalter 1 in die OFF Position schieben.

Das Ein- bzw. Ausschalten der Funktion halbe Torhöhe erfolgt auf der Zusatzplatine K3-Eco bzw. K3.



→ Feineinstellung der oberen bzw. unteren Endlage:

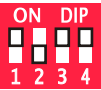
Nach der Einstellung der unteren Endlage wird das Tor durch kurzes Drücken der Taste AUF in die obere Endlage gefahren die Steuerung schaltet über den EES in der eingestellten Endlage ab. Soll der obere Abschaltpunkt weiter nach oben gestellt werden, müssen jetzt die Dippschalter 1,2 und 4 auf "ON" geschoben werden (soll das Tor nach unten verstellt werden, Dippschalter 1,3 und 4 auf "ON" stellen).



ZUSATZMODUL K4 (FÜR SEKTIONALTORE)



Es erscheint eine "0" in der Anzeige. Durch kurzes Drücken bzw. mehrmaligem Drücken der Taste SW1 kann jetzt ein Korrekturfaktor zwischen 1 und 9 Schritten eingestellt werden. Danach die Dippschalter alle wieder in die "OFF" Position schieben. Jetzt ist die Endlage korrigiert und wird bei der nächsten Auffahrt aktiviert. Jetzt das Tor durch kurzes Drücken der Taste AB in die untere Endlage fahren die Steuerung schaltet über den EES in der eingestellten Endlage ab. Soll der untere Abschaltpunkt weiter nach unten gestellt werden, müssen jetzt die Dippschalter 1, 3 und 4 auf "ON" geschoben werden (soll das Tor nach oben verstellt werden Dippschalter 1,2 und 4 auf "ON" gestellt).



Es erscheint eine "0" in der Anzeige.

Durch kurzes Drücken bzw. mehrmaligem Drücken der Taste SW1 kann jetzt ein Korrekturfaktor zwischen 1 und 9 Schritten eingestellt werden. Danach die Dippschalter alle wieder in die "OFF" Position schieben. Jetzt ist die Endlage korrigiert und wird bei der nächsten Abfahrt aktiviert. Dieser Vorgang kann jetzt solange wiederholt werden, bis die exakten Endlagen angefahren werden.



ACHTUNG! Der Vorendschalter wird von der Steuerung automatisch bei der Programmierung der unteren Endlage auf ca. 5 cm oberhalb der unteren Endlage eingestellt!!!

→ Automatischer Zulauf:

Zum Einstellen der automatischen Zulaufzeit die Spannung ausschalten, das Modul K4 abziehen und die automatische Zulaufzeit über den Drehschalter auf dem Modul K2 einstellen. Danach das Modul K4 aufstecken und die Spannung wieder einschalten. Die Anlage ist jetzt betriebsbereit.



→ Dippschalter Funktionen:

Dip-1 "ON" und 2, 3, 4 "OFF" Einstellen der Endlagen



Dip-1,2,4 "ON" und 3 "OFF" Feinjustierung Endlage (-)



Dip-1,3,4 "ON" und 2 "OFF" Feinjustierung Endlage (+)

ZUSATZMODUL K4 (FÜR SEKTIONALTORE)



DIP-2 "ON" und 1 "OFF" Korrektur der unteren Endlage bei Seillängen



Bei dieser Funktion dürfen keine Auflaufstopper verwendet werden!!!



DIP-3 "ON" und 1 "OFF" 3s Ampelvorwarnung bei automatischem Zulauf

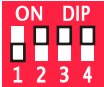


DIP-4 "ON" und 1 "OFF" Freifahrt bei Sich.Leisten Stopp



DIP-4 "OFF" und 1 "OFF" Reversieren bei Sich.Leisten Stopp

→ Betriebsfunktionen



Auf den Dip-Schaltern 2,3 und 4 können jetzt durch Schieben in die "ON"-Position die jeweiligen Betriebsfunktionen angewählt werden.

Im normalen Betriebszustand wird in der Anzeige des Moduls K4 der Torzustand bzw. die Fehlernummer des vorliegenden Fehlers angezeigt.



AUF-Fahrt,



AB-Fahrt,



obere Endlage,



Vorendschalter,



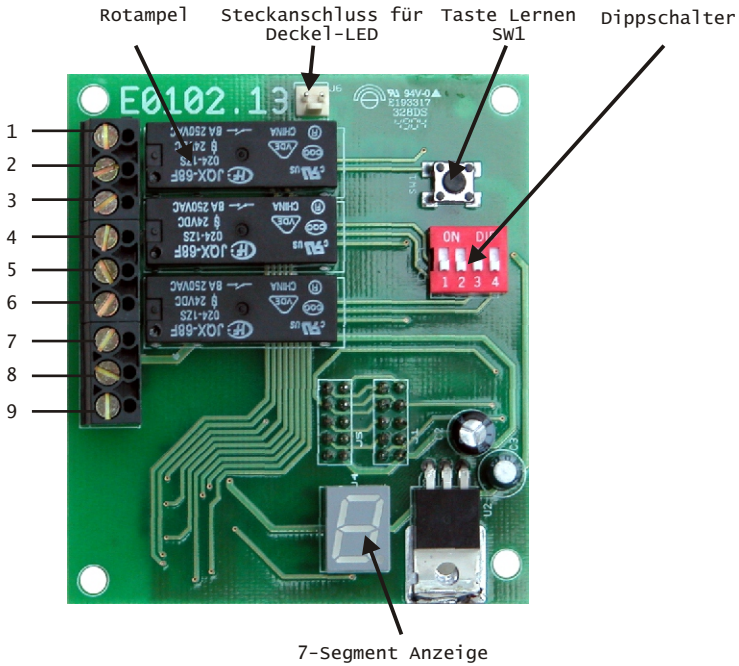
untere Endlage.

Fehleranzeige (wird blinkend dargestellt):

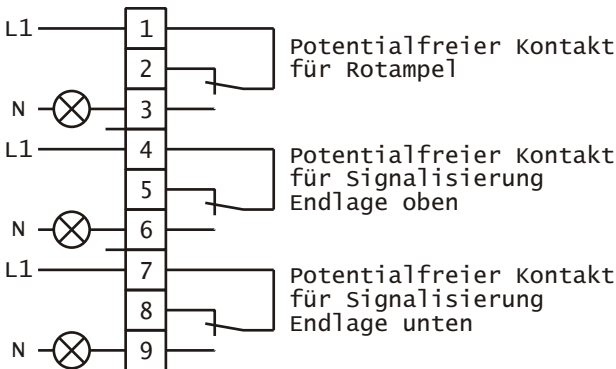
- 1 Sicherheitskreis
- 2 UK-Leiste defekt
- 3 UK-Leiste angesprochen
- 4 Untere Endlage nicht erreicht (Zeitlimit)
- 5 Obere Endlage nicht erreicht (Zeitlimit)
- 6 falsche Drehrichtung am Antrieb
- 7 Kraftabschaltung in Aufrichtung
- 8 Tor im Bereich Sicherheitsendschalter
- 9 Tor steht nicht in einer der Endlagen, keine Endlagenkorrektur möglich
- 0 Fehler Elektronischer Endschalter, bzw. keine Kommunikation

ZUSATZMODUL K4 (FÜR SEKTIONALTORE)

BESCHREIBUNG

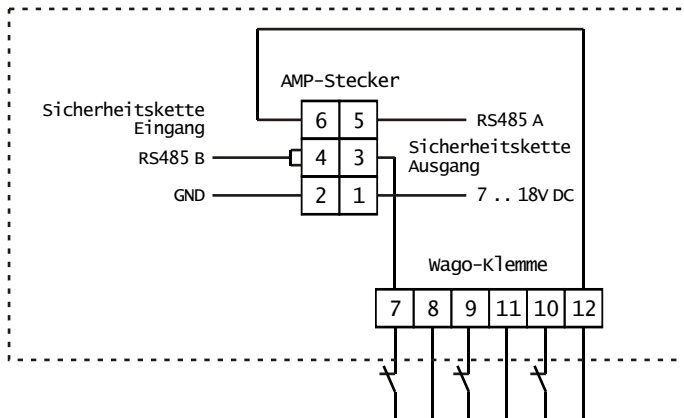


Anschluss Rotampel und Signalisierung der Endlagen



ZUSATZMODUL K4 (FÜR SEKTIONALTORE)

STECKER UND KLEMMENBELEGUNG EES



Anschlussmöglichkeit für externe Sicherheitselemente,
z.B. Haspelkette, Handkurbel, Thermopille, Ausrückkupplung.

BELEGUNG MOTORKABEL

Ader	Motor	Steuerung
1	U	X2-J1/U
2	V	X2-J1/V
3	W	X2-J1/W
Blau	-	-
Grau	AMP-Stecker 3	X5-J22
Grün	AMP-Stecker 4	X5-J33/B
Weiß	AMP-Stecker 2	X5-J32/-
Rosa	AMP-Stecker 5	X5-J33/A
Gelb	AMP-Stecker 6	X5-J22
Braun	AMP-Stecker 1	X5-J32/+
11	-	-
gelb/grün	PE	PE

Urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.

8 Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.